



Bibliographische Institut in Leipzig.

# SÜD-FRANKREICH

**БИБЛИОТЕКА**

ДОКТОРА МЕДИЦИНЫ

*Л. И. Скредницкаго.*

# MEYERS REISEBÜCHER.

## **Deutschland und Österreich.**

- Rheinlande** (von Düsseldorf bis Heidelberg), mit 16 Karten, 12 Plänen und 2 Panoramen. 3,50 M.
- Süd-Deutschland**, nebst Vorarlbergbahn, Nordtirol, Giselabahn und Gasteln, Salzburg-Berchtesgaden, Salzkammergut, Wien, Prag und die böhmischen Bäder. Mit 19 Karten, 23 Plänen und 12 Panoramen. 5 M.
- Deutsche Alpen.** Erster Teil: Bayrisches Hochland, Algäu, Vorarlberg, Nordtirol, Brennerbahn, Ötztal-, Stubai- und Ortlergruppe, Bozen-Meran, Vintchgau, Südtirol: Brenta-, Presanella- und Adamellogruppe, Gardasee. Mit 17 Karten, 3 Plänen und 12 Panoramen. 3,50 M.
- Zweiter Teil: Salzburg-Berchtesgaden, Giselabahn, Salzkammergut, Hohe Tauern, Unter-Innthal, Zillertal, Brennerbahn, Pusterthal und Dolomite. Mit 16 Karten, 3 Plänen und 7 Panoramen. 3,50 M.
- Thüringen** (unter Mitwirkung des Thüringerwald-Vereins), mit 12 Karten. 2 M.
- Harz**, mit 6 Karten und 1 großen Spezialkarte vom Harz. 2 M.
- Riesengebirge** (unter Mitwirkung des Riesengebirgs-Vereins), mit 4 Karten und 1 Panorama. 2 M.
- Schwarzwald**, nebst Odenwald, Bergstraße, Heidelberg und Straßburg. Mit 10 Karten und 6 Plänen. 2 M.
- Österreich-Ungarn**, mit 18 Karten, 18 Plänen, 2 Panoramen. 6 M.

## **Skandinavien.**

- Norwegen, Schweden und Dänemark**, mit 14 Karten und 5 Plänen. 7,50 M.

## **Frankreich.**

- Süd-Frankreich** und die Kurorte am Mittelmeer, mit 22 Karten, 26 Plänen und 5 Panoramen. 8,50 M.

## **Schweiz.**

- Schweiz**, mit 20 Karten, 8 Plänen und 26 Panoramen. 5 M.

## **Italien.**

- Ober-Italien** (Nord-Italien bis einschließlich Genua und Bologna), mit 6 Karten, 29 Plänen und Grundrissen, 60 Ansichten und 1 Panorama. 10 M.
- Mittel-Italien** (von der Linie Genua — Bologna bis zur Linie Rom — Ancona), mit 6 Karten, 21 Plänen und Grundrissen sowie 34 Ansichten. 10 M.
- Rom und die Campagna** (einschließlich der Sabiner, Albauer, Volsker Gebirge, der latinischen Meeresküste und Süd-Etruriens), mit 4 Karten, 49 Plänen, 65 Ansichten und 1 Panorama. 14 M.
- Unter-Italien und Sizilien**, mit 14 Karten, 48 Plänen und Grundrissen, 1 Panorama und 89 Ansichten. 2 Teile à 6 M.
- Italien in 60 Tagen**, mit 14 Karten und 25 Plänen. 2 Teile. 10 M.

## **Orient.**

- Ägypten**, mit 8 Karten, 11 Plänen und 42 Textbildern. 7,50 M.
- Palästina, Syrien, Griechenland und Türkei**, mit 8 Karten und 20 Plänen. 12,50 M.

## SPRACHFÜHRER.

- Englisch**, von *Ravenstein*, London. Lederband 2,50 M.
- Französisch**, von *Pollak*, Paris. Lederband 2,50 M.
- Italienisch**, von *Kleinpaul*, Rom. Lederband 2,50 M.
- Spanisch**, von *Ruppert*, Madrid. Lederband 3 M.
- Türkisch** (für die Levante), von *Heintze*, Smyrna. Saffianband 6 M.
- Arabisch** (für Ägypten und Syrien), von *Hartmann*, Beirut. Saffianband 6 M.

Ä

MEYERS REISEBÜCHER.

M/91  
105

# SÜD-FRANKREICH

NEBST DEN KURORTEN DER

2)

RIVIERA DI PONENTE, CORSICA UND ALGIER

VON

DR. TH. GSELL FELS.

DRITTE AUFLAGE.

MIT 22 KARTEN, 26 PLÄNEN UND 5 PANORAMEN.

*A. Sperdykin*



LEIPZIG  
BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT

1887.

Ä

Länder politisch-geographisch zu Frankreich gehören, sondern weil sie zu den wichtigsten, immer mehr besuchten klimatischen Kurorten zählen, eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt wurde. — Da diese Neubearbeitung den Umfang eines handlichen Reisebuchs überschritt, unternahm die Redaktion von Meyers Reisebüchern bei der Druckfertigmachung des Manuskripts eine Reduktion des Textes auf den vereinbarten Raum, indem sie die geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Einleitungen durch kürzere ersetzte, bei weniger besuchten Galerien und Sammlungen das Detail wegließ und bei den Pyrenäenbädern das balneologische Material theils kürzte, theils strich. Dagegen fand eine kleine Erweiterung bei den Bergtouren in der Dauphiné statt, welche jetzt bei deutschen Touristen in Aufnahme kommen; die Redaktion stellte hierfür die Arbeit des Professors L. Purtscheller in Salzburg, eines der besten Kenner jener Alpen, ein. Im übrigen wurde nichts Wesentliches geändert.

München, Januar 1887.

Dr. med. Gsell Fels.

Allen Gönnern des Buches, welche uns durch Einsendung von Berichtigungen und Ergänzungen unterstützten, sprechen wir hiermit nochmals unsern verbindlichsten Dank aus und bitten die Freunde des Führers, zur immer tüchtigern Gestaltung desselben durch solche Zuschriften (womöglich unter Hinzufügung schriftlicher Belege) auch ferner beitragen zu wollen; wir werden derartige Notizen stets mit bestem Dank entgegennehmen.

Leipzig, Januar 1887.

Redaktion von Meyers Reisebüchern.